

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Tiroler Volkslieder

Greinz, Rudolf

1913

Des Tirolers Freud'



DES TIROLERS FREUD'.

*Bei uns in Tirol is a Freud', (Fodl.)
Wenn man's Kuablal auf die Alm
aufitreibt; (Fodler)*

*Sein merⁱ lustig und singen dar-
zua: (Fodler)*

*:|: Auf der Alm is der Brauch,
um drei steht man auf,
Suecht die Kalm, melcht die
Kuab, mei' Bua hilft
mir dazua! :|:*

ⁱ wir.

*Drob'n auf der Alm,
 Ja, da freut si' ¹ mei' G'müath,
 Wo die Almroas'n wachsen
 Und der Enzian blüabt. —
 Auf der Alm is der Brauch
 etc.*

*Nur um a Kuab und um a Kalm,
 (Fodler)
 Ja da b'suecht man freili' koan'
 Alm, (Fodler)
 Aber um die Sennerin glei' —
 (Fodler)
 :|: Und's Gamsal am G'wänd, der
 Punkt in der Scheib'n
 Und's Schatz'l an der Hand is
 mei' Thoan und mei'
 Treib'n! :|:*

¹ sich.

's Dianal is sauba
 Vom Kopf bis zum Fuaß,
 's is krod Schad'¹ um dös
 Diandl,
 Wenn's von ihr' Alm wöck
 muaß. —
 Und's Gamsal am G'wänd
 etc.



A BUEXL ZUM SCHIASS'N!

A Büxal zum Schiaß'n,
 A Hundal zum Jog'n,
 :|: A Dianal zum Gearnhob'n :|:
 :|: Muaß a frische Bua hob'n! :|:
 Fodler.

¹ gerade Schade.